

Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung am 15.05.2013

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 243, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	17:35 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Wiegand
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 10.04.2013	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
5.	Verweisungen von Anfragen des Stadtrates vom 24.04.2013	
5.1.	Präventivmaßnahmen gegen Drogenkonsum Fragestellerin: Frau Bongardt, Fraktion Freie Wähler	0545/13

hinzugezogen:
Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung
und Kultur

- 5.2. Auswirkungen der Schließung von Bosch Arnstadt auf Erfurter Arbeitnehmer **0619/13**
BE: Fragestellerin Frau Stange, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen:
Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt
- 5.3. Bearbeitungsstand des Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention **0671/13**
Fragesteller: Herr Möller, Fraktion SPD
hinzugezogen:
Bürgerbeauftragter / Kommunalen Beauftragter für Menschen mit Behinderungen
6. Informationen
- 6.1. Sachbericht 2012 - Netzwerk für Integration (ZIM) **0567/13**
BE: Leiter des Amtes für Soziales und Gesundheit
hinzugezogen:
Leiterin Zentrum für Integration und Migration
- 6.2. Sachbericht 2012 Kompetenz- und Beratungszentrum **0581/13**
BE: Leiter Amt für Soziales und Gesundheit
hinzugezogen:
Ausländerbeauftragte, Gleichstellungsbeauftragte, Bürgerbeauftragter
- 6.3. Sonstige Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Wiegand, SPD-Fraktion, eröffnete die öffentliche Ausschusssitzung, stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßte alle Anwesenden.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Die Drucksachen 0567/13 Sachbericht 2012 - Netzwerk für Integration (ZIM) (TOP 6.1.) und 0581/13 Sachbericht 2012 - Kompetenz- und Beratungszentrum (TOP 6.2.) wurden entsprechend Mitteilung durch den Einreicher auf die nächste Sitzung des Ausschusses verschoben.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 10.04.2013

Zur Niederschrift der Sitzung vom 10.04.2013, TOP 6.2. *Anhörung der Selbsthilfegruppen* übergab die Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur die gewünschte Zuarbeit (Schreiben vom 06.05.2013, OB-PE-Nr. 3744). Das Schreiben wurde durch den Ausschussvorsitzenden verlesen und von den Ausschussmitgliedern dankend zur Kenntnis genommen.

genehmigt Ja 6 Nein 0 Enthaltung 4 Befangen 0

4. Dringliche Angelegenheiten

Es lagen keine dringlichen Angelegenheiten vor.

5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates vom 24.04.2013

5.1. Präventivmaßnahmen gegen Drogenkonsum Fragestellerin: Frau Bongardt, Fraktion Freie Wähler hinzugezogen:

0545/13

Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur

Frau Bongardt, Fraktion Freie Wähler, hatte weitergehende Nachfragen insbesondere zur Droge Crystal.

So möchte sie wissen, ob Schulen die angebotenen Maßnahmen und Projekte wahrnehmen, um welche Schulen es sich dabei handelt und welcher Umfang an Maßnahmen angeboten wird.

Weiterhin fragte sie nach, ob die Anzahl der Konsumenten der Droge Crystal bekannt sei und ob Möglichkeiten gesehen werden, die Situation zu kontrollieren.

In ihrer Beantwortung verwies die Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur, Frau Thierbach, auf die bewährte Zusammenarbeit mit den Partnern. Die gewünschte Aussage zu den Schulen wird durch ihr Dezernat nachgereicht.	DS 0869/13
---	---------------

Frau Dr. Klisch, SPD-Fraktion, berichtete über Erfahrungen an Grundschulen und dort stattfindende Projekte.

Herr Bender, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, stellte fest, dass das Problem mittlerweile auch in den ländlichen Bereich angekommen ist und erinnerte an den Bildungsauftrag!

Die Nachfrage des Ausschussvorsitzenden, Herrn Wiegand, SPD-Fraktion, ob stadtteilbezogene Aussagen möglich wären, wurde von der zuständigen Abteilungsleiterin des Amtes für Soziales und Gesundheit beantwortet. Danach sind keine Aussagen möglich, da es keine Erfassung für den Konsum illegaler Drogen gibt.

Frau Thierbach schlug vor, die Mitglieder des Ausschusses zu einer kommenden Suchtpräventionsveranstaltung einzuladen.

Frau Bongardt bedankte sich abschließend für die Beantwortung ihrer Anfrage.

zur Kenntnis genommen

- 5.2. **Auswirkungen der Schließung von Bosch Arnstadt auf Er- 0619/13**
 furter Arbeitnehmer
 BE: Fragestellerin Frau Stange, Fraktion DIE LINKE.
 hinzugezogen:
 Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt

Frau Stange, Fraktion DIE LINKE., stellte fest, dass seit der Beantwortung ihrer Anfrage einige Zeit vergangen ist und fragte nach neuen Erkenntnissen bzw. neuen Ideen seitens der Stadtverwaltung.

Der Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, Herr Jentz, erläuterte, dass es nicht möglich sei, die erforderlichen Informationen zu erhalten. Er stellte seine Bemühungen in der Angelegenheit dar. Die Stadt Erfurt hat keinen Anspruch auf die notwendigen Daten, so die Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur ergänzend.

Frau Stange zeigte sich mit der Beantwortung nicht zufrieden und kündigte an, im Herbst diesen Jahres nochmals auf ihre Anfrage zurückzukommen.

zur Kenntnis genommen

- 5.3. **Bearbeitungsstand des Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention** **0671/13**
Fragesteller: Herr Möller, Fraktion SPD
hinzugezogen:
Bürgerbeauftragter / Kommunalen Beauftragter für Menschen mit Behinderungen

Zu der vorliegenden Beantwortung gab es weiterführende Erläuterungen durch den Kommunalen Beauftragten für Menschen mit Behinderungen.

Auf Nachfrage zu einer möglichen Zeitschiene wurde ausgeführt, dass erste Ergebnisse frühestens Ende dieses Jahres vorliegen werden.

zur Kenntnis genommen

6. **Informationen**
- 6.1. **Sachbericht 2012 - Netzwerk für Integration (ZIM)** **0567/13**
BE: Leiter des Amtes für Soziales und Gesundheit
hinzugezogen:
Leiterin Zentrum für Integration und Migration

Siehe TOP 2.

WV.: 19.06.2013

vertagt

6.2. Sachbericht 2012 Kompetenz- und Beratungszentrum
BE: Leiter Amt für Soziales und Gesundheit
hinzugezogen:
Ausländerbeauftragte, Gleichstellungsbeauftragte, Bürgerbeauftragter

0581/13

Siehe TOP 2.
WV.: 19.06.2013

vertagt

6.3. Sonstige Informationen

° Das Schreiben des Seniorenbeirates mit zwei Vorschlägen zur Wahl eines ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten der Stadt Erfurt wurde zur Kenntnis genommen.
Die erforderlichen Entscheidungsvorlagen werden vorbereitet, um in der Stadtratssitzung am 12.06.2013 die Wahl des Seniorenbeauftragten durchzuführen.

° Am 29.05.2013, 18:00 Uhr, findet die Haushaltsanhörung des Ausschusses Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung vor dem Finanzausschuss statt.

Wiegand
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in